

2. Dezember 2002

St. Pölten, Krems und Klosterneuburg

5 neue Ausstellungen in Niederösterreich

Bis einschließlich Donnerstag, 5. Dezember, ist im Foyer des NÖ Landhauses in St. Pölten (Haus 1a) noch die Ausstellung „Landhausporträt“ von Wilhelm Schagerl zu sehen. Der 1944 in Frankenfels geborene Künstler, Mitglied des St. Pöltner Künstlerbundes und künstlerischer Leiter der St. Pöltner Sommerakademie, unterstützt damit die Hochwasserhilfe-Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Schagerl nimmt auch an der 56. Jahresausstellung des St. Pöltner Künstlerbundes teil, die am Freitag, 6. Dezember, um 17 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten eröffnet wird. Bis 21. Dezember und danach vom 7. bis 25. Jänner werden dabei Arbeiten von 26 Künstlerbund-Mitgliedern sowie Gästen gezeigt. Geöffnet hat die Ausstellung von Dienstag bis Samstag jeweils zwischen 10 und 17 Uhr.

Im NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst läuft noch bis 21. Dezember die Ausstellung „artVenture“ mit Werken von 30 Studierenden der Textilklassen der Akademie der Bildenden Künste in Wien. Die Studenten haben dabei zwei Jahre lang das Papier zum „Stoff“ ihrer künstlerischen Phantasie gemacht.

In Klosterneuburg zeigt Veronika Pfaffel vom 6. bis 15. Dezember in der Galerie des Künstlerbundes Arbeiten zum Thema „Traumbilder – Bildträume“. An Samstagen zwischen 14 und 17 Uhr sowie an Sonntagen zwischen 12 und 16 Uhr sind dabei sowohl eine Retrospektive der Grafiken, Ölbilder und Serigraphien als auch kürzlich entstandene Werke zu sehen. Die Vernissage erfolgt am Donnerstag, 5. Dezember, um 19.30 Uhr, zur Finissage am 15. Dezember um 16 Uhr liest Ewald Baringer aus seiner Erzählung „Hunzils Reise“.

In der Galerie Stadtpark in Krems schließlich wird am Sonntag, 8. Dezember, um 15 Uhr die Ausstellung „scheu“ von Christian Hutzinger eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten vom 11. Dezember bis 25. Jänner, jeweils Mittwoch bis Samstag zwischen 11 und 19 Uhr. Vom 25. Dezember bis 7. Jänner bleibt die Galerie geschlossen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at